



Tour 500

Mongolei – Selbst fahren



Reisebeschreibung:



Einstimmung:

Steppenfuchs Reisen hat für alle die, die gerne selber fahren möchten, eine Möglichkeit geschaffen, sich diesen Wunsch zu erfüllen.

Sie fahren selber mit dem russischen Jeep (UAZ) durch die Mongolei. Wir haben für Sie eine der interessantesten Strecken ausgewählt. Die Tour führt durch die Gobi und dann in den zentralen Teil der Mongolei mit vielen interessanten Punkten. Auf Wunsch ändern wir die Strecke auch gerne ab und planen ihre Wünsche mit ein.

Damit Sie sich voll und ganz auf die Natur und Landschaft konzentrieren können, werden sie von einem Fahrzeug begleitet, in dem unser erfahrenes Technikteam (Tourguide, Mechaniker und Koch) mitfährt. Anhand von gutem Kartenmaterial und GPS wird am Morgen die Tagesetappe besprochen. Und da sie immer in Sichtweite unseres Technikteams fahren, können Probleme, die unterwegs auftreten, schnell und kompetent gelöst werden. Bei schwierigen

Passagen im Gelände, werden Sie von unserem Tourguide unterstützt, aber Sie werden sich schnell in das Gelände einfinden und dann selber die richtige Spur finden.

Diese Tour verbindet viele klassische Sehenswürdigkeiten der Mongolei. Sie führt von Ulaanbaatar zunächst in den Norden und anschließend in die Gobi. Diese Tour ist der ideale Einstieg für jeden, der die Mongolei noch nicht kennt und möglichst viele interessante Gebiete des Landes erleben möchte.

Besondere Höhepunkte sind die Besichtigungen der Klöster Amarbajasangant und Erdene Zuu (Karakorum) sowie das Gebiet um die Geierschlucht.

Amarbajasangant liegt nicht weit von der neu erbauten Asphaltstraße zwischen Darkhan und Erdenet in einem sehr schön gelegenen Tal. Die Landschaft und die von dem Kloster ausgehende Ruhe, nehmen jeden Betrachter vollkommen in ihren Bann.

Karakorum ist die Wiege der Mongolei und die alte Hauptstadt des mittelalterlichen mongolischen Imperiums. Südlich von Karakorum, geht die Landschaft allmählich in die Gobi über.

Innerhalb der Gobi sind die Geierschlucht mit ihren einmaligen Wüstenlandschaften und Canyons und Bajanzag, mit seinen mächtigen Felsformationen, ein besonderes Naturerlebnis. Bis spät in den Sommer ist die enge und schmale Geierschlucht mit Eis aus dem vorhergehenden Winter gefüllt.

Mit etwas Glück, kann man in Bajanzag versteinerte Dinosaurierkochen finden. Dieser Teil der Tour folgt den Spuren des legendären Forschers und Entdeckers Sven Hedin.

Strecke:

Ulaanbaatar – Kloster Amarbajasangant – Erdenet – Bulgan – Ögij Nuur – Karakorum – Arvayheer – Bajanzag – Hongoryn Els - Dalanzadgad – Baga Gazriin Chuluu – Ulaanbaatar



Reiseablauf:

1. Tag Ankunft in Ulaanbaatar, Einchecken im Hotel, Programm Besprechung. Danach werden wir Ulaanbaatar besichtigen. Sie werden das berühmte Gandan Kloster mit der 27 mtr. hohen Buddha Statue, das Klostermuseum des Tschojdshjin – Lama, des bedeutenden Lamas in der Geschichte des mongolischen Buddhismus ansehen und eine kleine Stadtrundfahrt stehen auch auf dem Programm. Am Abend besuchen Sie eine Folklore Darstellung mit traditionellen Musikinstrumenten, Schlangenmädchen und dem berühmten Kehlkopfgesang.
Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: - / M / -
2. Tag Abfahrt in Richtung Kloster Amarbajasgalant. Gleich nach der Abfahrt aus der Stadt, werden Sie an einen mongolischen Ovoo halten um nach altem Brauch die Erdgötter für die weitere Reise friedlich zu stimmen. Unterwegs werden wir den zweit größten Fluss, den Orchon überqueren. Die Fahrt zum Kloster führt Sie dann durch ein wunderschönes Tal, wo am Ende dann das Kloster liegt.
Unterkunft: Gercamp, Mahlzeiten: F / M / A
3. Tag Das Kloster Amarbajasgalant ist nach Erdene Zuu eines der größten Heiligtümer des Landes und wurde 1996 wieder neu aufgebaut. Besichtigung des Klosters, „eintauchen“ in die buddhistischen Mythenwelt und anschließend Weiterfahrt Richtung Uran Togoo über Erdenet und der Ortschaft Bulgan. In Erdenet, der Kupfermetropole, wird noch einmal für die weitere Strecke eingekauft. Ankunft am Uran Togoo Vulkan. Der Vulkan erhebt sich mitten aus der mongolischen Steppe. "Uran" bedeutet im Mongolischen so viel wie - Perfekt, Gut -. Und auch in der Tat, der Vulkankegel erhebt sich sehr deutlich aus dem flachen Umland. Am Abend können Sie den Vulkankrater besteigen und den schönen Ausblick genießen.
Unterkunft: Gercamp, Mahlzeiten: F / M / A
4. Tag Ankunft am Ögij Nuur. Der Ogij Nuur ist ein sehr fischreicher See. Nach der Ankunft, können Sie am Ufer entlang wandern, oder zu unserer Pferdezüchterfamilie gehen und sich dort ein Pferd ausleihen um damit durch die Grassteppe zu reiten. Mit etwas Glück gibt es zum Abendbrot frischen Fisch.
Unterkunft: Gercamp, Mahlzeiten: F / M / A
5. Tag Frühmorgens werden wir von den unterschiedlichen Gesängen der vielen Vogelarten, die am Ogij Nuur leben geweckt. Nach einem ausgiebigen Frühstück, geht die Fahrt weiter nach Karakorum. Unterwegs werden einige historische Ausgrabungsstellen besichtigt (Khöschöö Tsaidam). Hier wird unter türkischer Leitung ein ehemaliger Palast aus dem alttürkischem Reich freigelegt. Die Türken vermuten in dieser Region ihren Ursprung. Später wurden sie dann von den mongolischen Stämmen vertrieben. Ausführliche Besichtigung von Karakorum, der ehemaligen Hauptstadt. In Karakorum ist auch das Kloster „Erdene Zuu“. Dieses Kloster gehört mit zu den wichtigsten Klöstern in der Mongolei und wurde teilweise wieder restauriert. Wir werden uns ausstreichend Zeit nehmen um diese einmalige historische Stätte zu besichtigen.
Unterkunft: Gercamp, Mahlzeiten: F / M / A
6. Tag Durch die Bergwelt des Archangai Gebirges mit seinen vielfältigen Felsformationen, geht es zum Tuvhun Kloster. Dieses Kloster ist eine alte Einsiedelei, die aufwendig restauriert wurde und sie befindet sich an dem Geburtsort des ersten Bogd Khan. 1996 wurde die Einsiedelei von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Um die Einsiedelei zu besichtigen werden wir eine kleine Wanderung unternehmen. Danach geht es durch das östliche Archangai Gebirge fahren wir zum Orchon Wasserfall. Dieser Wasserfall liegt in einem landschaftlich sehr reizvollen Tal. Die Region ist für mongolische Verhältnisse sehr stark besiedelt und bei den Nomaden, die in diesen Tälern wohnen, können wir frischen Joghurt und Yak - Käse erstehen. Das Yak ist in dieser Bergregion sehr stark verbreitet.
Unterkunft: Gercamp, Mahlzeiten: F / M / A
7. Tag Heute geht es in Richtung Wüste Gobi. Wir fahren den ersten Teil der Strecke immer entlang des Ongii Flusses. Die Landschaft wird flacher und wüstenähnlicher. Hier werden wir dann die ersten Kamele auf unserer Reise sehen. Wir kommen an den Klosterruinen vom Kloster Ongii an. Besichtigung der Klosterruinen. Dieses Kloster war früher eines der größten. Heute sind nur noch Ruinen zu besichtigen und man kann die einstige Größe nur erahnen. Mit viel Engagement bauen Mönche dieses Kloster langsam wieder auf. Wir haben ausreichend Zeit um mit den Mönchen über ihre Situation und den Buddhismus zu reden.
Unterkunft: Gercamp, Mahlzeiten: F / M / A

8. Tag Jetzt sind wir mitten drin in der Gobi,. Wir fahren durch die Senke von Ongii nach Bajandsag, oder den „red Cliffs“. Hier wurden die ersten größeren Dinosaurier Funde in der Gobi gemacht. Aus diesem Grunde wird dieser Ort auch gerne als „Dinosauerfriedhof“ bezeichnet. In Bajandsag befinden sich auch ausgedehnte Saxaulwälder. Der Saxaulbaum ist ein sehr langsam wachsender Wüstenbaum. Übernachtet wird in den einmalig geformten Felsen von Bajandsag. Zum Sonnenuntergang, erstrahlt der Felsen in einem einmaligen Rot.
 Unterkunft: Gercamp, Mahlzeiten: F / M / A
9. Tag Heute geht es noch etwas tiefer in die Gobi. Von Bajandsag fahren wir entlang des „Gruvan Saihkan“ Gebirges zur Sanddüne „Chongoriin Els, oder auch singende Düne genannt. Immer wenn der Wind über den scharfen Grad der Düne weht, entsteht ein mehr oder weniger klagender Ton. Am Nachmittag werden wir eine der Kamelzüchterfamilien am Rande der Düne besuchen. Hier erfahren wir viel über das Leben in der Gobi. Wer möchte kann auch mal auf einem Kamel Reiten.
 Unterkunft: Gercamp, Mahlzeiten: F / M / A
10. Tag Am Vormittag haben wir Zeit, uns mit dem Leben der Wüstennomaden vertraut zu machen. Auf der südlichen Seite des „Gruvan Saihkan“ Gebirges fahren wir heute bis zur Geierschlucht. Bevor wir die Schlucht erreichen, werden wir noch mal das Gebirge durchqueren. Die Schlucht fängt in einem sehr engen Tal an und in ihr befinden sich noch bis weit in den Sommer große Eismassen. Außerdem können wir hier den Bartgeier sehen, der in dem Gebirge noch in großen Mengen vorkommt. Um diesen Geier ranken sich interessante Sagen und Geschichten. Nachdem wir die Schlucht ausgiebig erforscht haben, fahren wir weiter um heute in einem Jurtencamp zu übernachten.
 Unterkunft: Jurtencamp; Mahlzeiten: F / M / A
11. Tag Fahrt von Dalandsadgad, wo wir noch mal einkaufen werden, Richtung Tsagaan Suwarga Canyon. Jetzt verlassen wir langsam die Gobi. Die Landschaft wird merklich grüner. Der Canyon selber entstand durch Wind und Wassererosion. Nicht nur das man hier in größeren Mengen Dinosaurierknochen finden kann, auch das Farbenspiel ist sehr beeindruckend.
 Unterkunft: Gercamp, Mahlzeiten: F / M / A
12. Tag Jetzt geht es wieder zurück nach Ulaanbaatar. Zum Ende der Fahrt kommen wir dann zu einem der interessantesten Felsenformationen in der Mongolei, den kleinen „Erdmutter Steinen“. Die Felsen liegen in Mitten der Grassteppe verstreut und es öffnen sich uns immer wieder die tollsten Ausblicke und Täler. Die letzte Nacht unter freiem Himmel werden wir in einem dieser Täler verbringen.
 Unterkunft: Gercamp, Mahlzeiten: F / M / A
13. Tag Ankunft in Ulaanbaatar, Einchecken im Hotel. Sie haben die Möglichkeit noch Souvenirs oder Kaschmirprodukte zu erstehen. Verabschiedung von unserem Fahrer, der Sie die gesamte Zeit sicher durch die Mongolei gefahren hat. Abends: zur freien Verfügung in Ulaanbaatar.
 Unterkunft: Hotel, Mahlzeiten: F / M /
14. Tag Morgens: Transfer zum Flughafen und Rückflug

Kilometer Straße:	1.450
Kilometer Off – Road:	1.400
Kilometer Total:	2.850

Zeitlich nicht genau festzulegende Aktivitäten: übernachten bei Nomaden in der Jurte, Teilnahme an lokalen Naadamfesten.

Aufgrund der Gegebenheiten innerhalb der Mongolei, kann es zu Abweichungen im genauen Reiseverlauf kommen. Die Reisebeschreibung stellt nur einen Richtwert für den Ablauf der Tour dar. Die Tour kann aufgrund von z.B. widriger Witterungsumstände in umgekehrter Reihenfolge gefahren werden.

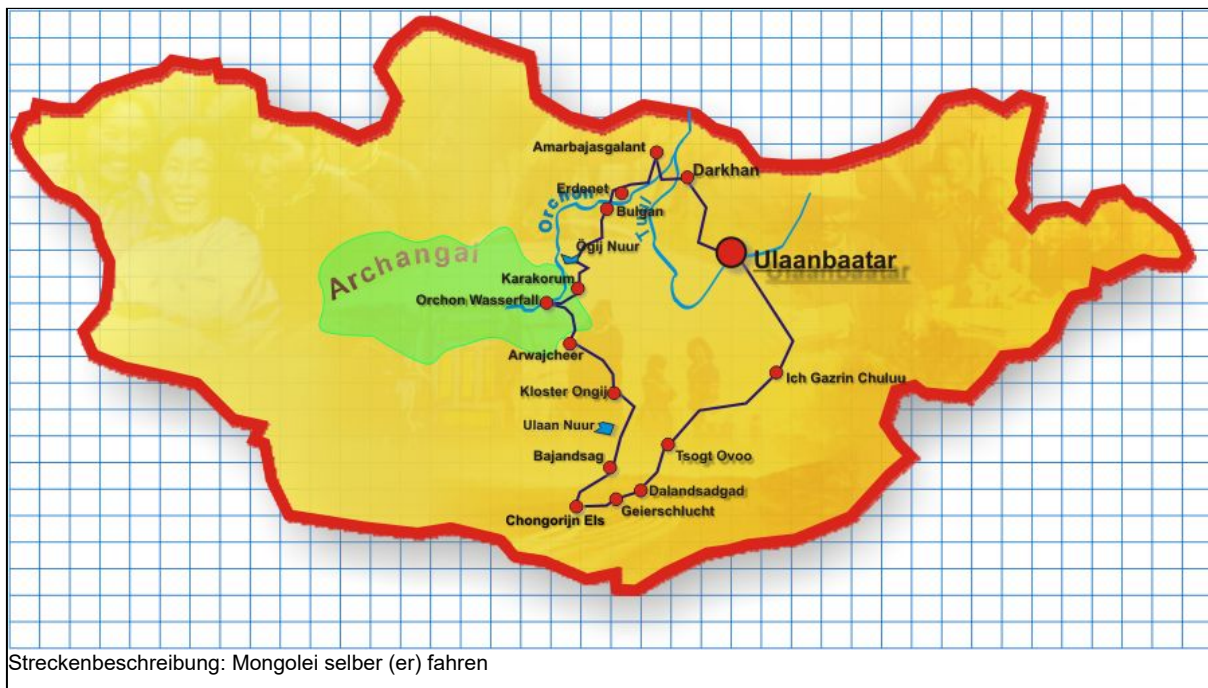
Notwendige Ausrüstung:

Die gesamte technische Ausrüstung, wie z.B. Zelte, Kochgeräte usw. wird von Steppenfuchs Reisen gestellt. Sie benötigen nur die Sachen für den persönlichen Bedarf. Die hier aufgeführte Liste beschränkt sich nur auf die aus unserer Sicht notwendigen Dinge und soll nur einen Anhaltspunkt geben.

Internationaler Führerschein, persönliche Wäsche, T-Shirt o.ä., warme Jacke, Regenbekleidung, Sonnenhut o.ä., warmer Schlafsack, warme Schlafsachen für die Nacht, Isomatte, kl. Kopfkissen, Waschutensilien, Handtuch, Badesachen, feste Schuhe, gute Sonnenbrille, Sonnenschutzcreme, Fotoausrüstung, kleine Taschenlampe, Medikamente, wenn vorhanden GPS- Gerät. Rucksack, oder große Reisetasche, um alles unterzubringen. Koffer sind unpraktisch für diese Art von Reisen.

Bei Verkehrsunfällen (schuldhaft / unverschuldet) erkennen Sie an, dass die Bearbeitung nach mongolischen Gesetzesgrundlagen erfolgt.

Bitte schließen Sie eine Reiseunfallversicherung bzw. eine Reisehaftpflichtversicherung für jeden Teilnehmer ab.



Leistungsbeschreibung:

Übernachtung in Ulaanbaatar in einem Hotel der mittleren Preiskategorie (DZ, HP), Flughafentransfer in Ulaanbaatar, Reiseleitung deutschsprachig, Eintrittsgelder für Museen, Nationalparks und Kulturprogramm, Stellen der Geländefahrzeuge incl. Benzin und Nebenkosten (russ. Geländewagen), Begleitfahrzeug(e), Übernachtung auf dem Lande in Zelten oder Gercamps wie ausgewiesen, Vollverpflegung auf dem Land.

Nicht enthalten sind:

Kosten für den persönlichen Bedarf, Kosten für Getränke, wie. z.B. Bier usw., Abendessen in Ulaanbaatar, Reiseandenken, Gesundheitskosten, Film- Fotogebühren (soweit erforderlich), Trinkgelder, Visakosten, oder Kosten die mit den Visabestimmungen der Mongolei zusammenhängen, evtl. zusätzliche Übernachtungen in Jurten camps, vegetarisches Essen auf dem Land.

Da Sie als Teilnehmer das Fahrzeug selber fahren, werden Zahlungen für Strafmandate, Verkehrsstrafen usw. nicht durch Steppenfuchsreisen bezahlt. In der Mongolei gilt 0,0 % Alkohol.

Was noch:

Die Reservierung für die Reise wird erst gültig, wenn das Anmeldeformular unterschrieben an Steppenfuchs Reisen zurückgesendet wurde. Wir empfehlen den Abschluss einer Auslandskranken- und Reiserücktrittsversicherung. Eine enstp. Versicherung können Sie hier abschließen: [Hanse Merkur Versicherung](#)

Selbstkostenanteil bei Schäden am Fahrzeug € 500 pro Teilnehmer. Der Selbstkostenanteil ist in Form einer Kautions am Anfang der Reise zu hinterlegen.

Weitere sehr nützliche Informationen zum Reiseablauf und zur Vorbereitung der Reise finden Sie unter folgendem Link: <http://www.mongolei.com/texte/Reiseinformationen.pdf>

Bitte lesen Sie auch die [Zusatzvereinbarungen](#) für Selbstfahrerreisen:

Termine:

Anfang	Ende	Abflug	
25.06 Mo	24.06 So	FRA	
09.07 Mo	08.07 So	FRA	
23.07 Mo	22.07 So	FRA	
06.08 Mo	05.08 So	FRA	

Individuelle Termine ab zwei Personen möglich

Preise:

Steppenfuchs Reisen bietet eine Preisspanne, die für jeden Geldbeutel zugeschnitten ist. Von der Budget Lösung, bis hin bis zur „All inclusive“ Reise. Suchen Sie sich das für Sie passende Angebot aus.

Kategorie	2 – 3 Pers*)	4 – 5 Pers*)	ab 6 Pers*)
A	3.090 €	2.320 €	1.890 €
B	3.260 €	2.590 €	2.140 €
C	3.610 €	3.810 €	2.330 €
D	3.880 €	3.170 €	2.580 €

^{*)} Alle Preisangaben ohne internationale Flüge und Preise pro Person

Kategorien:

- A:** In Ulaanbaatar organisieren Sie ihre Übernachtung und Verpflegung selber. Auf dem Land wird in Zelten übernachtet.
- B:** In Ulaanbaatar organisieren Sie ihre Übernachtung und Verpflegung selber. Auf dem Land wird in Nomaden Jurten übernachtet.
- C:** In Ulaanbaatar Übernachtung in einem einfachen Guesthouse. Die Verpflegung in Ulaanbaatar organisieren Sie selber. Auf dem Land wird gemischt in Zelten und Nomadenjurten übernachtet.
- D:** In Ulaanbaatar übernachten Sie in einem Mittelklasse Hotel, haben ein exzellentes Mittagessen. Auf dem Land wird nur in Jurtencamps übernachtet, da wo es möglich ist.

Zuschläge:

Einzelzimmer Hotel zuzüglich	150 € Pauschal
Einzeljurte	35 € p.P. / Nacht
Luxjurte (Jurte mit eigenem Badezimmer)	45 € p.P. / Nacht
Touren über NAADAM (10.7. - 13.7.) Preisaufschlag von	150 € Pers
Zuschlag für vegetarisches Essen auf dem Land	7 € Pers/ Tag
Flughafentransfer (Rückflug) zeitnah zum Abflug	25 € Pers

Anmerkungen:

Alle Preisangaben in EURO
 Terminangaben für **2018**
 Angegeben sind jeweils Ankunfts-/ Abflugtag in Ulaanbaatar
 Preis ohne Flug zzgl. aktuellen Flugtarif MIAT oder Aeroflot
 Individuelle Termine sind möglich

Der preiswerte Flug zur Reise

Profitieren Sie davon, dass Steppenfuchs Reisen mit der Mongolian Airlines (MIAT) eine sehr günstige Vereinbarung für die notwendigen Flüge von Deutschland in die Mongolei abgeschlossen hat. In der Saison, mehrmals wöchentlich direkt von Frankfurt oder Berlin Tegel nach Ulaanbaatar

Flüge ab **870 €** Pers. (sofern Sie unsere Flugtermine nutzen) und ab **950 €** bei individuellen Flugterminen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Website über unsere Flugangebote (<http://www.mongolei.com>)

Hilfreiche Links:

Reiseroute auf Google Earth

Packlistenvorschlag:

Reiseversicherung

Reiseinformationen

Reiseanmeldung

[Strecke mit Google earth Anzeigen](#)

<http://www.mongolei.com/texte/Packliste.pdf>

[Hanse Merkur Versicherung](#)

<http://www.mongolei.com/texte/ReiseInformationen.pdf>

http://www.mongolei.com/texte/Steppenfuchs_Reiseanmeldung.pdf